

Die Situation in Herford

Lokale Akteure verfolgen Sinti und Roma ohne gesetzliche Grundlagen

In vorausseilendem Gehorsam treffen die Bürgermeister schon 1936 Anweisungen gegen eine Niederlassung der reisenden Sinti und Roma und machen Vorschläge für die Verfolgung

Der Bürgermeister von Hiddenhausen rühmt seinen Ort im Februar 1936 als „Zigeunerfrei“ und schlägt zur Bekämpfung des „Zigeunerunwesens“ vor, „... dass die Ausfertigung von Wandergewerbebeschein an Zigeuner oder nach Zigeunerart umherziehenden Personen unterbleibt... stets alle mitgeführten Kinder ohne Rücksicht auf das Alter in Anstalten unterzubringen (sind)...“. Ähnliche Vorschläge machen die Bürgermeister von Enger, Ennigloh, Vlotho und Kirchlengern. (Kommunalarchiv Herford)



Der Bürgermeister von Enger meldet am 8.12.1939 „... Die Zigeunerin Frieda Wippersteg... stand im begründeten Verdacht des Wahrsagens... Die Akten befinden sich zur Zeit bei der Polizeibehörde Herford zum Zwecke der Entziehung des Wandergewerbebescheins...“ (Kommunalarchiv Herford)



Die Stimmung gegen „Zigeuner“ verbreitet sich auch in den Medien



Das Herforder Kreisblatt druckt einen Artikel mit dem Titel „Kampf den Zigeunern und ihren Betrügereien“ „...Nur wenn alle Vollsgenossen mitarbeiten, wird die Ausrottung dieser Vollschädlinge möglich sein.“ (Herforder Kreisblatt, 8.9.1936)

In den Akten werden bestehende Rechte aberkannt

Die Herforder Verwaltung registriert 1938 „Zigeuner“ als „Staatenlos“: (Kommunalarchiv Herford)

Wohnort	Wohnort	Wohnort	Wohnort	Wohnort
15.5.1939	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 5	Ennigloh	
24.12.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 5	*	Ennigloh Nr. 1
25.5.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	
25.2.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
20.1.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
10.1.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 5	*	Ennigloh Nr. 2
27.3.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 5	*	
21.6.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
16.1.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
4.6.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
1.5.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
1.7.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
25.11.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
12.2.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
24.11.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
2.1.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2
11.1.1940	Ennigloh	Herford, Ennigloh Nr. 7 (Ennigloh)	*	Ennigloh Nr. 2

Lokale Akteure werden aktiv bevor es entsprechende reichsweite Anordnungen und Gesetze gibt. Sinti und Roma werden registriert, festgesetzt, bekommen keine Wandergewerbebeschein mehr und werden als „staatenlos“ abgestempelt